



YVES NETZHAMMER

CV

*1970, Schaffhausen, Switzerland

Education:

1986 – 1990

Lehre als Hochbauzeichner in Schaffhausen, Gestalterische Berufsmatur in Zürich

1990 – 1991

Vorkurs an der Hochschule für Gestaltung, Zürich

1991 – 1995

Weiterbildungsklasse für visuelle Gestaltung an der Hochschule für Gestaltung und Kunst, Zürich

Solo exhibitions:

2003

Museum Helmhaus, Zürich/Schweiz (Katalog)

Galerie ArsFutura, Zürich

Galerie Anita Beckers, Frankfurt

Fruchthalle, Stadt Kaiserslautern mit Bjørn Melhus (Katalog)

Württembergischer Kunstverein, Stuttgart

Wilhelm Lehmbruck Museum, Duisburg (Katalog)

Kaiser Wilhelm Museum, Krefeld (Katalog)

Art Basel, Installation an der Art Unlimited (Katalog)

Erfrischungsraum, Luzern

2002

Skulpturenkoje an der Art Cologne, Galerie Anita Beckers

2001

Galerie Sima, Nürnberg (Katalog)

Kunsthalle Lophem, Belgien

2000

Ausstellungsreihe "Statements", Galerie Kunstwerke, Berlin (Katalog mit CD-Rom)

"Aber Freunde, die Muskeln tauschen?" Installationsarbeit mit Zuzana Ponicanova und Tim Zulauf, Kunstraum Aarau

"Übungen machen Meister, die sich nicht an ihre Anfänge erinnern", Galerie Anita Beckers, Frankfurt am Main

1999

Manor-Kunstpreis Schaffhausen, Museum zu Allerheiligen (Katalog)

Vebikus, (mit Zuzana Ponicanova), Schaffhausen

Objektarbeit (mit Zuzana Ponicanova), Weihnachtsausstellung, Schaffhausen

1998

Galerie amstelveen, Amsterdam

Galerie Stähli, Zürich

Galerie Werkstatt, Basel

1997

Galerie Haus Schneider, Karlsruhe

1991 – 1995

Bild-Text-Installation im Bahnhof Luzern

Schaufensterarbeit mit Olaf Breuning, Schaffhausen

Group exhibitions:**2004**

"Medium Medien", Kunstverein Lingen, Espace Paul Richard, Paris

"Swiss Art Videolobby", Contemporary Art Centre, Vilnius, cur. Kestutis Kuizinas

Schönste Schweizer Bücher, Museum für Gestaltung Zürich

2003

"Wohnträume, Wohnräume", Museum für Gestaltung, Zürich (Katalog)

"glassfab. 9/empathy", Prag

"Mursollaici", Centre Culturel Suisse, Paris

Babuschka, Museum zu Allerheiligen, Schaffhausen

Lautloses irren, ways of worldmaking, too..., Postbahnhof am Ostbahnhof, Podewil Kulturzentrum, Berlin (Katalog)

"Game Art, Kunst, Bildschirmspiel und Wirklichkeit", Weltkulturerbe Völklinger Hütte, Europäisches Zentrum für Kunst-und Industriekultur, Völklingen

2002

"Attachement+", Kunsthalle Lophem (Katalog)

"Lobby-Arbeit", Swiss-Institute New York

Eidgenössische Stipendienausstellung, Basel

2001

"Body as bite: Technokörper", Neues Kunstmuseum Luzern "Virtual Stories", Kunstpanorama Luzern

"Video ergo sum", Kunsthalle Göppingen

"natürlich künstlich", Kunsthalle Rostock, Kunsthalle Mannheim, Mannheim, Haus am Waldsee, Berlin (Katalog)

"EX 25", Hochschule für Gestaltung und Kunst, Zürich

"Strange Attitudes", Galerie Anita Beckers, Frankfurt am Main

"Analogue-Dialogue", Kunstmuseum Solothurn, Schweiz (Katalog)

"Eyes look into well", Luisenforum Berlin (Katalog)

2000

BIG Torino 2000, International Biennial of young Creativity, Turin (Katalog)

"Der Anagrammatische Körper 2", ZKM Karlsruhe

Gemeinschaftsarbeit mit Zuza Ponicanova und Tim Zulauf, Kunstraum Aarau, Schweiz

"Version 2000", Centre pour l'image contemporaine, Saint-Gervais, Genf (Katalog)

Eidgenössische Stipendienausstellung, Kunsthalle Fri-Art, Freiburg (Katalog)

"Beyond Borders" im Coninx Museum, Zürich (Katalog)

"Digital Storis", Kunstpanorama Luzern.

1999

"Curator's Digest", Helmhaus, Zürich

"Digital Sunshine", Three Statements, Kunsthallen Brandts, Odense, Dänemark,

"Video Virtuale, Foto Fictionale", Museum Ludwig, Köln

"Der Anagrammatische Körper 1", Steirischer Herbst Objektarbeit mit Zuza Ponicanova "Ernte 1999", Museum zu Allerheiligen, Schaffhausen.

1998

"Europa auf den Stier!", Kunstverein Bad Salzdethfurth (Katalog)
Förderkoje auf der Art Cologne, Galerie Stähli, Zürich

1997

"Gewebeprobe", Museum zu Allerheiligen, Schaffhausen (Katalog)

1996

Digitale, Messe Köln

Publications:

2004

Ausstellungskatalog Lehmbruckmuseum

2003

"Die überraschende Verschiebung der Sollbruchstelle eines in optimalen Verhältnissen
aufgewachsenen Astes", Verlag für Moderne Kunst, Nürnberg

1999

Kunstbulletin Nr. 5/2000: Portrait

Bildarbeiten in div. Magazinen: brand eins, form, skim.com

Tages Anzeiger, "Das Magazin" 52, Bildarbeit zum Thema Wissenschaft "Statements IV", ein Projekt
von Dornbracht, Katalog mit CD-Rom, Iserlohn

1998

"Wenn man etwas gegen seine Eigenschaften benützt, muss man dafür einen anderen Namen
finden", Museum zu Allerheiligen, Schaffhausen

Unimagazin Zürich, Thematische Bildarbeit zum Thema "Virus"

Tages Anzeiger, "Das Magazin" 47. Konzept und Bildarbeit zum Thema "Zukunft"

1997

"Was sich erzählen lässt, wird verbessert werden", Zeichnungen, Ricco Bilger Verlag Zürich

Others projects:

2003

Theaterprojekt "Migrantenstadl" mit Tim Zulauf

Wöchentliche Bildarbeit für das Tages-Anzeiger-Magazin

2002

Theaterproduktion "Die Stelle im Park" mit Tim Zulauf, Theater Neumarkt, Zürich

2001

Schokoladenbriefmarken, Gestaltung für die Schweizer Post

2000

Bild-/und Filmarbeit für Visionnaire, New York

1999

Thematische Bildarbeit im Uni-Magazin und auf Uni-Homepage Tages Anzeiger "Das Magazin" 47,
Konzept und Bildarbeit zum Thema Zukunft

Prices and fellowships:

2003

Kunstpreis des Kantons Zürich 2003

Auszeichnung des ADC New York für Buchmesseplakat Frankfurt

Auszeichnung "Schönste Bücher 2004"

2002

Silbermedaille vom ADC Deutschland für die brand eins-Zeichnungen

Eidgenössischen Preis für freie Kunst

Providentia Preis "Young Art", Zürich 2003 Kunstpreis des Kantons Zürich

2001

Atelierstipendium der Stadt Zürich für New York

Auszeichnung "Schönste Bücher 2001"

2000

Auszeichnung "Schweizer Plakat des Jahres", Eidgenössischer Stipendienwettbewerb, Basel

"Werk und Atelierstipendien der Stadt Zürich", Helmhaus, Zürich

Bild-und Filmarbeit für Visionaire, New York

1999

Manor-Kunstpreis Schaffhausen

1998

Auszeichnung "Schönste Bücher 1998"

1997

Preisträger des Kunst aanmoedigingsprijs amstelveen, Amsterdam

1996

Förderpreis der Hochschule für Gestaltung, Zürich

